

Arbeitsbereich  
Arbeitsplatz  
Tätigkeit

## Gefahrstoffbezeichnung

# KAWE Gastrolit Maschinen-Geschirr-Reiniger flüssig

## Gefahren für Mensch und Umwelt



Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.  
Verursacht schwere Verätzungen.  
Produkt enthält: Kaliumhydroxid, Natriumhypochloritlösung

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Nur in Originalgebinden lagern.  
Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten.  
Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren.  
Beim Umfüllen Verdunsten und Verspritzen vermeiden.  
Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.  
Mit dem Stoff benetzte Kleidung sofort wechseln. Erst nach dem Waschen wieder benutzen.  
Vorgeschriebene Schutzausrüstung: - Schutzkleidung oder Schürze - Schutzbrille oder Gesichtsschutz - dichte Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk - Schutzstiefel beim Umgang mit größeren Mengen.  
Im Zweifelsfall Materialien immer auf Alkalibeständigkeit prüfen.  
Nicht mit Säuren mischen! Es wird giftiges Chlorgas freigesetzt.

## Verhalten im Gefahrfall



Im Falle einer Brandbekämpfung betriebliche Anweisungen genau einhalten.  
Im Brandfall sind alle gebräuchlichen Löschmittel geeignet.  
Einatmen von Staub, Dämpfen oder Brandgasen vermeiden - Atemschutzgerät verwenden.  
Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren.

## Erste Hilfe



Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Nach Einatmen Frischluftzufuhr, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Nach Hautkontakt sofort und lange mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.  
Nach Augenkontakt bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Gefahr der Erblindung!  
Nach Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen vermeiden, Arzt hinzuziehen.  
Notfallauskunft: Karl Walter Reinigungsmittelwerk GmbH, Tel.: (04191) 80030  
oder Giftinformationszentrum Nord in Göttingen, Tel.: (0551) 19240.

## Sachgerechte Entsorgung



Verschüttete Flüssigkeit mit Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Kleine Mengen dürfen mit Wasser verdünnt in die Kanalisation gelangen.  
Die örtlichen Einleitbedingungen sind zu beachten.